



EINLADUNG

**Ausbildung zur Botschafterin bzw. zum Botschafter der Vielfalt im Wald
-von WaldbewirtschafterIn zu WaldbewirtschafterIn!
Möglichkeit zur Mitarbeit im Projekt**

Wir schauen auf unsere Wälder



Nachdem der Schwerpunkt „Vielfalt in meinem Wald-von WaldbewirtschafterIn zu WaldbewirtschafterIn“ in das österreichweite Bildungsprojekt „Wir schauen auf unsere Wälder“ integriert wurde, **weiten wir unser Netzwerk an BotschafterInnen der Vielfalt im Wald weiter aus**. Das Österreichische Kuratorium für Landtechnik und Landentwicklung (ÖKL) bietet interessierten Waldbewirtschaftern und Waldbewirtschafterinnen **eine 2-tägige Ausbildung zum/r Botschafter/in** an. Neben Fachvorträgen zu den Bausteinen der Vielfalt im Wald wird auf unterschiedliche Aspekte der Vielfalt im Wald eingegangen. Daneben werden Grundlagen zur erfolgreichen Durchführung von Veranstaltungen im Rahmen des Projektes „Wir schauen auf unsere Wälder“ vermittelt.

Nach der Ausbildung besteht die Möglichkeit per Werkvertrag im Projekt „Wir schauen auf unsere Wälder“ als „BotschafterIn der Vielfalt im Wald“ mitzuarbeiten. Ziel des Projektes ist es, von Waldbewirtschafterin zu Waldbewirtschafterin bzw. Waldbewirtschafter zu Waldbewirtschafter Leistungen für die Vielfalt im Wald anschaulich weiterzugeben!

Wo?

BFW-Forstliche Ausbildungsstätte Traunkirchen
am WALDCAMPUS Österreich
Forstpark 1 (ehemals Am Buchberg 1)
4801 Traunkirchen

Wann?

Donnerstag und Freitag, **22./23.Juni 2023**, 9:30 -17:00 und 9:00-16:30 Uhr

Die Veranstaltung ist für alle WaldbewirtschafterInnen mit Betriebsnummer kostenlos.

www.biodiversitaetsmonitoring.at/waelder



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft





WIR SCHAUEN AUF UNSERE WÄLDER!

Schulungsinhalte:

- ☞ Inhalte und Ziele des Projektschwerpunktes „Vielfalt in meinem Wald – von WaldbewirtschafterIn zu WaldbewirtschafterIn“ des Projektes “Wir schauen auf unsere Wälder“
- ☞ Vorstellung der „Schwerpunkte der Vielfalt im Wald“ inkl. **Outdoorprogramm im Lehrforst**
- ☞ Inhalt und Ablauf der Betriebsgespräche sowie der Plakaterstellung „Vielfalt in meinem Wald“
- ☞ Inhalt und Ablauf von Werkstätten und Informationsveranstaltungen „ Vielfalt in meinem Wald- Von WaldbewirtschafterIn zu WaldbewirtschafterIn

Organisatorisches & Kosten der Schulung:

An der Schulung können nur LandwirtInnen sowie deren (Ehe)PartnerInnen und Kinder sowie auch MitarbeiterInnen von LandwirtInnen **mit einer gültigen Betriebsnummer** teilnehmen.

Diese Schulung ist kostenlos!!!!. Weitere Kosten für Anfahrt, Verpflegung und Übernachtung müssen von den TeilnehmerInnen selbst getragen werden.

Möglichkeit zur Mitarbeit im Projekt

Nach Absolvierung der Schulung sind die BotschafterInnen der Vielfalt im Wald berechtigt, Betriebsgespräche bei anderen Waldbetrieben im Rahmen des Projektes „Wir schauen auf unsere Wälder“ durchzuführen sowie an Veranstaltungen teilzunehmen bzw. selbst welche am eigenen Betrieb oder auf anderen Betrieben zu organisieren und dazu bei Bedarf auch FachexpertInnen (die vom Projekt bezahlt werden) einzuladen.

Die **Abgeltung pro durchgeführtem Betriebsgespräch beträgt 175,00 Euro (inkl. Ust.)**. Für **Veranstaltungen und die Durchführung von Werkstätten können Honorare zwischen € 200 und € 400 (inkl. Ust.)** bezahlt werden. Für die Durchführung von Betriebsgesprächen wird ein Werkvertrag mit dem ÖKL abgeschlossen.



Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 13.Juni 2023 unter:

Österreichisches Kuratorium für Landtechnik und Landentwicklung (ÖKL),
Christiane Gupta, Tel: 01-505 18 91-18, christiane.gupta@oekl.at

Bitte geben Sie bei der Anmeldung auch bekannt, ob Sie ein Zimmer benötigen. Gerne können Sie uns kontaktieren, um nähere Informationen über das Projekt und die Schulung zu erhalten.



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20
Entwicklung für die Landwirtschaft





Betriebsgespräche

Vielfalt in meinem Wald

– von Waldbewirtschafter zu Waldbewirtschafter

„Schon verwachsen mit Moosen, Farnen und verschiedenen Gräsern liegt der alte, morsche Baumstamm am Boden. Ameisen, Spinnen, Käfer und Schnecken konnten wir beobachten.“

Alte Spechtbäume, Waldtümpel, seltene Baumarten wie Eibe und Elsbeere oder die besonnte Böschung eines Forstweges – in unseren heimischen Wäldern gibt es eine große Vielfalt an Lebensräumen, welche Waldbewirtschafter und Waldbewirtschafterinnen bewusst oder unbewusst gestalten und erhalten. **Diese nicht selbstverständlichen Leistungen in unseren Wäldern sind es wert, hergezeigt zu werden!**

Die Betriebsgespräche „Vielfalt in meinem Wald“ setzen genau hier an. Im Rahmen des Projektes „Wir schauen auf unsere Wälder!“ können interessierte Betriebe ein kostenloses Betriebsgespräch „von Waldbewirtschafter zu Waldbewirtschafter“ in Anspruch nehmen, sich mit einem Berufskollegen austauschen und abschließend ein betriebsindividuelles Plakat der eigenen Vielfalt erhalten.

Beim gemeinsamen Waldrundgang mit einem speziell vom ÖKL geschulten Waldbewirtschafter werden die Besonderheiten und Lieblingsplätze im Wald erkundet und verschiedene Schwerpunkte – von Totholzstämmen über Feuchtstandorte bis zur Naturverjüngung – betrachtet. Es wird darüber diskutiert, was besonders wichtig für die Artenvielfalt ist oder was noch möglich wäre. Im Vordergrund steht ein Erfahrungsaustausch ohne Verpflichtungen von WaldbewirtschafterIn zu WaldbewirtschafterIn, wie man Vielfalt im betrieblichen Alltag erhalten kann.

Jede Teilnehmerin/jeder Teilnehmer erhält nach dem gemeinsamen Rundgang ein individuelles Plakat zur „Vielfalt im Wald“ sowie eine Mappe mit interessanten Informationen rund um das Thema.

Nach dem Motto „Vielfalt im Wald pflanzen, graben, bauen“ werden darüber hinaus von den BotschafterInnen in Kooperation mit dem ÖKL laufend Veranstaltungen und „Werkstätten zur Vielfalt im Wald“ auf Waldbetrieben in ganz Österreich organisiert

„Ich bin stolz, dass ich durch unseren Wald spazieren und zu meinen Kindern sagen kann: Dieser Wald hat schon euren Urgroßeltern gehört.“

www.biodiversitaetsmontoring.at/waelder

